

ZIVILDIENST



MITTEILUNGEN DER INTERNATIONALEN ZIVILDIENSTVEREINIGUNG

NR: 74, MÄRZ 1957

VERLAGSORT BÜCKEBURG

JAHRESBERICHT 1956

.....
.....
.....

OST-WEST

Große Hoffnungen für ein besseres Verstehen zwischen "Ost" und "West", die ganz allgemein die politische Szene charakterisierten, spiegelten sich in SCI-Kreisen wider. Auf der Jahresversammlung des Rates des Weltbundes Demokratischer Jugend in Sofia wurde André Lemair als Beobachter herzlich willkommen geheißen, und Gespräche mit Delegierten von überall her aus Osteuropa lassen auf leichtere Zusammenarbeit in der Zukunft hoffen. Das "Ost-West"-Lager in Frankreich war jedoch in seinem Hauptziel kein Erfolg, da die beiden sowjetischen Teilnehmer nur ein paar Tage, der Chilene vom Weltbund Demokratischer Jugend nur eine Woche bleiben konnten, und die anderen "östlichen" Teilnehmer nicht rechtzeitig ankamen. Ein Ungar und zwei Polen, die die Visa nicht früh genug erhielten, kamen für Bonnat zu spät, blieben aber im Dienst in Ablon, wo der Ernst und der Gemeinschaftsgeist aller Freiwilliger zeigten, daß gute menschliche Beziehungen nicht vergiftet sein müssen durch andersartige politische Meinungen, auch wenn diese offen diskutiert werden. Nur die Zukunft kann zeigen, wie weit die tragischen Ereignisse in Ungarn uns zurückgeworfen haben.

.....

Dorothy Abbott

.....
.....
.....